



Fraktion der Progressiven Allianz der  
**Sozialdemokraten**  
im Europäischen Parlament

**Jutta Haug**  
Mitglied des  
Europäischen Parlaments

EU/EP: Equal Pay Day

Brüssel, 20.3.2013

## PRESSEMITTEILUNG

### **12 Wochen gearbeitet und noch keinen Cent verdient** **Deutschlandweiter Aktionstag zum Equal Pay Day**

Am 21. März 2013 haben deutsche Frauen 66 Arbeitstage länger gearbeitet, um den gleichen Lohn zu bekommen, den ihre männlichen Kollegen bereits am 31. Dezember 2012 verdient hatten. Um auf dieses geschlechtsspezifische Lohngefälle von derzeit 22 Prozent aufmerksam zu machen, wird zum sechsten Mal der Equal Pay Day in Deutschland durchgeführt.

"Frauen machen die Hälfte der Bevölkerung aus. Sie sind heute so gut ausgebildet wie noch nie. In ihrem Lohn spiegelt sich das allerdings nicht wieder", wird **Jutta HAUG**, SPD-Europaabgeordnete, nicht müde, auf die Lohnungleichheit hinzuweisen. "Erst investieren wir in die Bildung junger Frauen, um dann deren Potenzial nicht zu nutzen". Ergebnis dieses Paradox ist die Abhängigkeit im Alter vom Partner oder von den Sozialkassen. Häufig in Teilzeit- und Minijobs erarbeiten Frauen weniger Vermögen. Gleiches gilt für den Verdienst in frauentypischen Berufen. Frauen unterbrechen ihre Erwerbstätigkeit, um sich der Familie, der Kindererziehung oder der Pflege von Angehörigen zu widmen. Darüber hinaus werden sie in kollektiven Lohnverhandlungen schlechter bewertet und damit auch schlechter bezahlt.

"Die Ursachen sind bekannt. Es ist an der Zeit, Lösungen gesamtgesellschaftlich zu suchen und umzusetzen. Die Einführung eines Mindestlohns und einer Quotenregelungen für Frauen in Führungspositionen ist längst überfällig", ist **Jutta HAUG** überzeugt. Entsprechende Rahmenbedingungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten, flexible Arbeitszeitmodelle und auch das Ende der Begünstigung von Alleinverdiener-Ehen im Steuer- und Sozialsystem sind logische Vorbedingungen. Frauen müssen selbstbewusst ihre gleichberechtigte Teilhabe zu jeder Gelegenheit einfordern. Als Sozialdemokratin, die sich seit vierzig Jahren für Gleichstellung einsetzt, will **Jutta HAUG** die Hälfte der Erde und die Hälfte der Macht für die Frauen. "Anderenfalls kann mir die Hälfte des Himmels gestohlen bleiben!"

*Für weitere Informationen: Büro Jutta Haug Brüssel, Tel.:+32 228 47595*

---

Europabüro, Paulusstr. 45, 45657 Recklinghausen  
Tel. 02361-14007, Fax: 02361 – 14018  
Mail: [europabuero@jutta-haug.de](mailto:europabuero@jutta-haug.de), Homepage: [www.jutta-haug.de](http://www.jutta-haug.de)